

Niederschrift

über die 1. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses Oevenum am Donnerstag, dem 06.02.2014, im Amtsgebäude, Zimmer 2.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 10:00 Uhr - 12:30 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Hauke Brodersen

Vorsitzender

Frau Gerda Gade

Frau Birgit Ohlsen

stellv. Vorsitzende

von der Verwaltung

Herr Cay Christiansen

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

- 1 . Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der form- und fristgerechten Einladung
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- 4 . Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2010 der Gemeinde Oevenum sowie der Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben.
Vorlage: Oev/000067
- 5 . Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2011 der Gemeinde Oevenum sowie der Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben.
Vorlage: Oev/000068
- 6 . Prüfung der Rechnungsbelege 2010 und 2011

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der form- und fristgerechten Einladung

Der Ausschussvorsitzende Herr Brodersen begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es werden keine Anträge gestellt.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Alle Tagesordnungspunkte sollen öffentlich beraten werden.

4. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2010 der Gemeinde Oevenum sowie der Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben. Vorlage: Oev/000067

Sachdarstellung mit Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Oevenum hat den Jahresabschluss 2010 der Gemeinde Oevenum mit seinen Bestandteilen gemäß § 44 GemHVO-Doppik ausweislich des Prüfungsprotokolls am 06.02.2014 beraten und wie folgt zum Abschluss in Anlehnung an § 95 n GO festgestellt:

1. Der Haushaltsplan wurde im Wesentlichen eingehalten. Die Abweichungen liegen in vertretbarem Rahmen.
2. Die einzelnen Rechnungsbeträge wurden - soweit geprüft - sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt.
3. Bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie der Vermögens- und Schuldenverwaltung wurde - soweit geprüft – nach den geltenden Vorschriften verfahren.
4. Das Vermögen und die Schulden wurde richtig nachgewiesen.
5. Der Anhang zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.
6. Die über- / außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. insgesamt **191.313,65 EUR** soll von der Gemeindevertretung genehmigt werden.
7. Sonstige Feststellungen / Empfehlungen:

Herr Christiansen erläutert die Zahlen des Jahresabschlusses 2010 und geht auf Abweichungen zur Haushaltsplanung ein.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2010 der Gemeinde Oevenum wird von der Bürgermeisterin vorgelegt und wie folgt festgestellt:

Der Jahresabschluss wird auf **2.656.777,44 EUR** Bilanzsumme festgesetzt.

Der ausgewiesene Jahresfehlbetrag per 31.12.2010 beläuft sich auf **89.023,92 EUR**.

Der **Jahresfehlbetrag** wird aus der Ergebnisrücklage bis zum vollständigen Verbrauch ausgeglichen. Ein nicht abgedeckte Jahresfehlbetrag wird auf neue Rechnung vorge-tragen und wird frühestens nach fünf Jahres zu Lasten der Allgemeinen Rücklage ausgeglichen.

Der **negative Anfangsbestand an liquiden Mitteln** der Gemeinde gegenüber der Ein-

heitskasse in Höhe von -90.202,19 EUR vermindert sich um 154.768,75 EUR. Somit schließt die Gemeinde mit einer **positiven Liquidität in Höhe von 64.566,56 EUR** ab.

Der Jahresabschluss wird wie vorgelegt anerkannt und beschlossen.

Mit der o.a. Buchung / Verrechnung sowie der Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2011 gem. § 14 Abs. 5 des KPG wird die Amtsdirektorin des Amtes Föhr-Amrum beauftragt.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. **191.313,65 EUR** werden genehmigt. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben sind im Wesentlichen auf das fehlende Vorhandensein von sog. Deckungskreisen zurückzuführen.

5. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2011 der Gemeinde Oevenum sowie der Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben. Vorlage: Oev/000068

Sachdarstellung mit Begründung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Oevenum hat den Jahresabschluss 2011 der Gemeinde Oevenum mit seinen Bestandteilen gemäß § 44 GemHVO-Doppik ausweislich des Prüfungsprotokolls am 06.02.2014 beraten und wie folgt zum Abschluss in Anlehnung an § 95 n GO festgestellt:

8. Der Haushaltsplan wurde im Wesentlichen eingehalten. Die Abweichungen liegen in vertretbarem Rahmen.
9. Die einzelnen Rechnungsbeträge wurden - soweit geprüft - sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt.
10. Bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie der Vermögens- und Schuldenverwaltung wurde - soweit geprüft – nach den geltenden Vorschriften verfahren.
11. Das Vermögen und die Schulden wurde richtig nachgewiesen.
12. Der Anhang zum Jahresabschluss ist vollständig und richtig.
13. Die über- / außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. insgesamt **226.254,68 EUR** soll von der Gemeindevertretung genehmigt werden.
14. Sonstige Feststellungen / Empfehlungen:

Herr Christiansen erläutert die Zahlen des Jahresabschlusses 2011 und geht auf Abweichungen zur Haushaltsplanung ein.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2011 der Gemeinde Oevenum wird von der Bürgermeisterin vorgelegt und wie folgt festgestellt:

Der Jahresabschluss wird auf **2.565.650,48 EUR** Bilanzsumme festgesetzt.

Der ausgewiesene Jahresfehlbetrag per 31.12.2010 beläuft sich auf **73.675,24 EUR**.

Der **Jahresfehlbetrag** wird aus der Ergebnisrücklage bis zum vollständigen Verbrauch ausgeglichen. Ein nicht abgedeckte Jahresfehlbetrag wird auf neue Rechnung vorge-tragen und wird frühestens nach fünf Jahres zu Lasten der Allgemeinen Rücklage ausgeglichen.

Der **Bestand an liquiden Mitteln** der Gemeinde gegenüber der Einheitskasse in Höhe von 64.566,56 EUR steigt um 49.298,38 EUR auf **113.864,94 EUR**.

Der Jahresabschluss wird wie vorgelegt anerkannt und beschlossen.

Mit der o.a. Buchung / Verrechnung sowie der Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2011 gem. § 14 Abs. 5 des KPG wird die Amtsdirektorin des Amtes Föhr-Amrum beauftragt.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. **226.254,68 EUR** werden genehmigt. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben sind im Wesentlichen auf das fehlende Vorhandensein von sog. Deckungskreisen zurückzuführen.

6. Prüfung der Rechnungsbelege 2010 und 2011

Der Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Oevenum prüft die Rechnungsbelege der Jahre 2010 und 2011. Es gibt keine Beanstandungen.

Hauke Brodersen

Cay Christiansen